

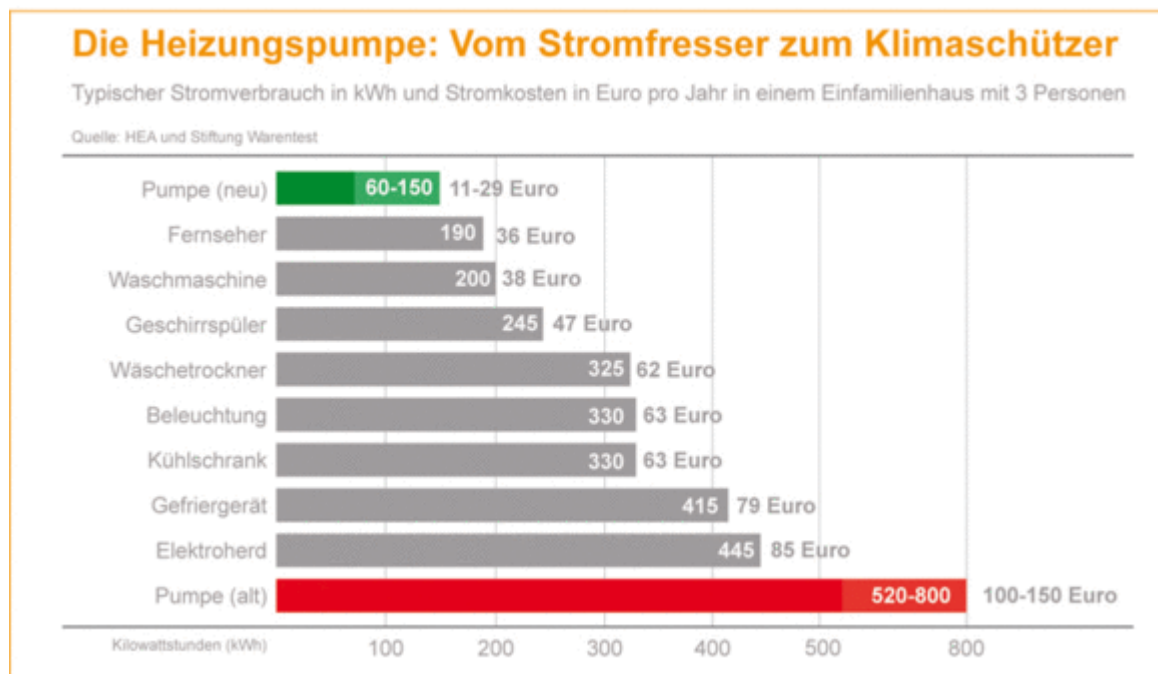


Info-Merkblatt: **SPARPUMPE** (Hocheffizienzpumpe)

Stromkosten sparen

Die Heizungspumpe verursacht allein rund **10 Prozent** des jährlichen Stromverbrauchs. Sie verbraucht häufig mehr Strom als Kühlschrank oder Gefriergerät, die elektrischen Dauerläufer in der Küche.

Der Austausch einer alten Umwälzpumpe gegen eine Hocheffizienzpumpe der Energieeffizienzklasse A macht sich bei einem Einfamilienhaus nach drei bis fünf Jahren bezahlt. Die intelligenten Hocheffizienzpumpen sind nämlich nur dann aktiv, wenn sie wirklich gebraucht werden. Das spart Strom, bares Geld und mindert den Ausstoß des klimaschädlichen Treibhausgases Kohlendioxid (CO₂). Die Sparpotenziale, die sich somit aus dem vorzeitigen Pumpenaustausch ergeben sind immens: Der Jahresverbrauch der neuen Pumpe macht meist nur ein Viertel oder weniger des bisherigen Verbrauches aus.



Weitere Informationen finden Sie unter der Seite
www.sparpumpe.de

